

Präs: 02. Nov. 2007 Nr.: 2585/J-BR/2007

Anfrage

der Bundesräte Perhab, Köberl
Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Landesverteidigung

betreffend Schließungsgerüchte um die Kaserne Aigen im Ennstal im Zuge der Bundesheer-Reform

Der Fliegerhorst Aigen im Ennstal feiert heuer 3 Jubiläen: 70 Jahre Fliegerhorst, 40 Jahre Hubschraubergeschwader und 40 Jahre Alouette III in Österreich. Diese Feierstimmung wird allerdings in den letzten Wochen durch immer wieder und verstärkt auftretende Gerüchte über eine mögliche Schließung der Kaserne Aigen im Ennstal getrübt.

So berichteten Medien, dass der Verteidigungsminister bis zum Jahr 2010 die 24 Hubschrauber des Geschwaders auf 16 Stück zusammenkürzt. In der Region befürchtet man, dass diese Reduzierung der Hubschrauber um 8 Stück ein weiterer Schritt einer „schleichenden Schließung“ ist. Es soll Aigen im Ennstal zwar nicht mit einem Federstreich aufgelöst, dafür aber jetzt nach und nach ausgehungert werden.

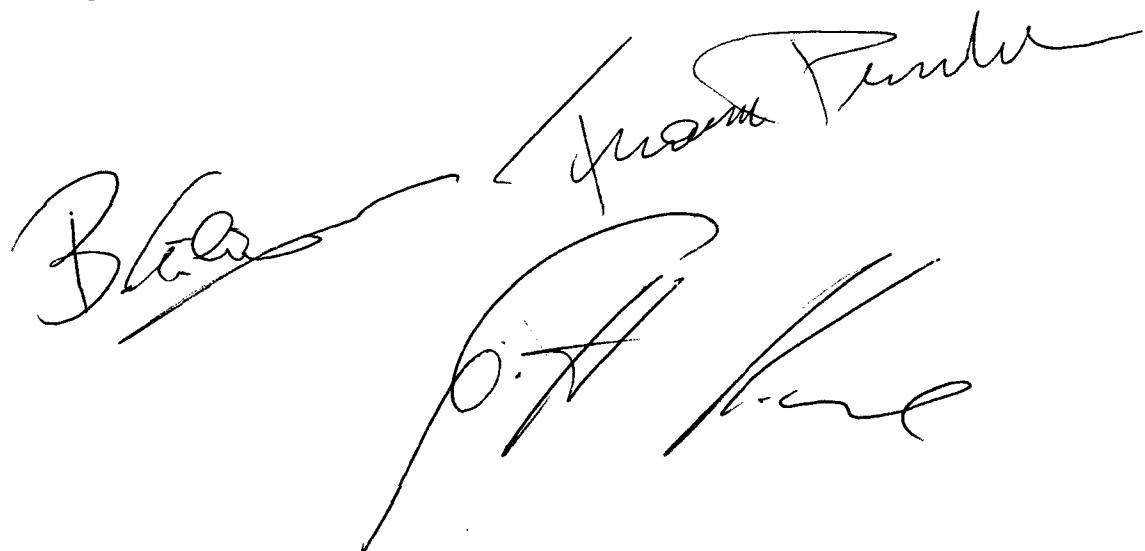
So wird Aigen im Ennstal systematisch Stück für Stück abmontiert: Heeresintern gibt es massiven Druck, dass Personal aus Aigen im Ennstal abgeworben bzw. versetzt wird. Führungskräfte sollen nach Salzburg, Techniker nach Zeltweg und Piloten nach Hörsching. Solcherart ist die Mannschaft am Fliegerhorst Aigen im Ennstal verunsichert und frustriert, zumal völlig offen ist, wie viele Personen von dieser Reduktion tatsächlich betroffen sind.

Die unterfertigten Bundesräte stellen daher an den Bundesminister für Landesverteidigung folgende

Anfrage:

1. Welche konkreten Auswirkungen hat die Umsetzung der laufenden Bundesheerreform auf den Standort Aigen im Ennstal?
2. Wie viele Maschinen des Typs Alouette III werden am Fliegerhorst Aigen im Ennstal verbleiben?
3. Welche Maschinen sind als Nachfolgemodell für den Fliegerhorst Aigen im Ennstal vorgesehen?
4. Wie viele Maschinen des Nachfolgemodells sind für den Fliegerhorst Aigen im Ennstal vorgesehen?

5. Bei welchen Waffengattungen bzw. Maschinen ist eine Reduktion der Stückzahl bzw. ein gänzlicher Abzug geplant?
6. Wie werden sich die geplanten Maßnahmen auf den Personalstand des Standortes Aigen im Ennstal auswirken?



The image shows two handwritten signatures. The top signature, written in black ink, reads "Franz Fenzl". The bottom signature, also in black ink, reads "P.H. Knele". Both signatures are cursive and fluid.